



<https://biz.li/4iq0>

FÖRDERVEREIN VON ST. NIKOLAUS WILL PIETA SANIEREN

Veröffentlicht am 26.11.2023 um 15:56 von Redaktion AltkreisBlitz

Gut besucht war die Mitgliederversammlung des Fördervereins der katholischen Pfarrgemeinde St. Nikolaus am vergangenen Freitag. Der Förderverein, macht es sich seit 2015 zur Aufgabe, Gemeindeaktivitäten in den Kirchorten Burgdorf, Hänigsen und Uetze finanziell zu unterstützen.

So wurden der Aktionstag der Ministranten, das Gemeindefest, die Schmiedeaktion der Erstkommunionkinder, die Anschaffung einer neuen Krippenfigur, aber auch die Reinigung der Orgel finanziell gefördert. Der Förderverein, der auf Spenden angewiesen ist, konnte auch im vergangenen Jahr wieder Spenden von rund 8.000 Euro in Empfang nehmen. Gegen eine Spende können in diesem Jahr anstelle der Adventskalender erstmals Motivkarten während der Öffnungszeiten des Pfarrbüros, aber nach den sonntäglichen Gottesdiensten erworben werden. Gestaltet hat diese Ricarda Lott.



Der Vorstand des Fördervereins von St. Nikolaus (von links): Daniela Marx, Heribert Möller, Cäcilia Hinz, Barbara Ensinger und Johanna Degro. Es fehlt Wolfgang Müncher.

Die Pieta auf dem Kirchplatz, die seit Jahren Wind und Wetter ungeschützt ausgesetzt ist, will der Verein nunmehr sanieren lassen. Dazu soll in Zusammenspiel mit dem Kirchenvorstand ein Konzept erstellt werden und entsprechende Fachleute zu Rate gezogen.

Bei den Vorstandswahlen wurde den alten Vorstandsmitgliedern um den Vorsitzenden Wolfgang Müncher und seinen Stellvertreter Heribert Möller erneut das Vertrauen ausgesprochen. Veränderungen gab es bei der Schriftwartin und der Kassenwartin. Als neue Schriftführerin wurde Johanna Degro gewählt und als Kassenwartin Daniela Marx als Nachfolgerin von Cäcilia Hinz, die diesen Posten acht Jahre innehatte. Möller dankte daher Hinz für ihr langjähriges Engagement im Förderverein. Als Beisitzerin fungiert weiterhin Barbara Ensinger.